

# Zwangsheirat

Wie soll ich in meinem  
Beruf reagieren?

# AUSBILDUNG



Weiterbildung des kantonalen Amts für Gleichstellung und Familie im Rahmen des Bundesprogramms «Bekämpfung Zwangsheiraten».

*Eine Jugendliche kann ihren Eltern nicht von ihrem Freund erzählen, weil er nicht die gleiche ethnische Herkunft hat...*

*Ein junger Mann ist verheiratet aus seinen Ferien zurückgekehrt, obschon vorher nie von einer Heirat die Rede war...*

*Eine Frau bleibt bei ihrem gewalttätigen Ehemann, weil sie Angst hat, ihre Aufenthaltsbewilligung oder ihre Kinder zu verlieren...*

Fachleute, die in ihrer beruflichen Tätigkeit mit solchen Situationen konfrontiert werden, fühlen sich oft machtlos, obschon Zwangsheirat in der Schweiz – wie in den meisten Ländern – gesetzlich verboten ist.

## Ziel

Kompetenzsteigerung von Institutionen und Fachleuten, die Situationen von Zwangsheirat begegnen, um die Begleitung und Beratung der Betroffenen zu verbessern.

## Inhalt

Praktische Beispiele, theoretische und praktische Ansätze, Austausch und Vernetzung der betroffenen Akteure nach Region.

## Zielpublikum

Fachleute des kantonalen Netzwerks gegen häusliche Gewalt (Opferhilfe, Beherbergung, Pflege, Schutz, Zuhören und Unterstützung, Integration, Justiz usw.) sowie alle Personen, die in der Ausübung ihres Berufs mit Personen, die von Zwangsheirat betroffen sein könnten, in Kontakt kommen (Zivilstandsämter, Berufsfachschulen, Orientierungsschulen, Kollegien, Bereiche Jugend, Erziehung und Kleinkind, Sozial-, Gesundheits- und Arbeitswesen, Zentren für Asylsuchende usw.)

## Nächste Kursdaten

- **23. Februar 2016, von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr in Visp**
- **3. März 2016, von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr in Leuk**
- **11. März 2016, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr in Brig**
- April 2016: Die Daten für das Mittel- und Unterwallis werden später bekannt gegeben.

## Anzahl Teilnehmende

8 bis 15 pro Halbtage

## Kursleiterinnen

**Judith Zumstein**, Co-Autorin des 2015 veröffentlichten Berichts über das Interventionsnetzwerk gegen Zwangsheirat im Wallis («Réseau d'intervention contre les mariages forcés – Valais»), Sozialarbeiterin, spezialisiert auf Gewalt in der Partnerschaft, Mitglied der kantonalen Kommission gegen häusliche Gewalt, welche den Entwurf des Gesetzes über häusliche Gewalt ausgearbeitet hat.

**Aude Monnat**, Co-Autorin des 2015 veröffentlichten Berichts «Réseau d'intervention contre les mariages forcés – Valais», Projektleiterin «Integration und Migration», selbstständige Beraterin, Präsidentin der kantonalen Konsultativkommission für die Integration von Migranten.

## Kosten

Gratis, dank der Unterstützung durch den Integrationskredit des Bundes (SEM).

## Anmeldung

Spätestens 10 Tage vor Kursbeginn beim kantonalen Amt für Gleichstellung und Familie :

- **Telefon** : 027 606 21 20
- **E-Mail** : [egalite-famille@admin.vs.ch](mailto:egalite-famille@admin.vs.ch)

Der genaue Kursort wird den angemeldeten Personen bekanntgegeben.

Unterstützt durch den Integrationskredit des Bundes (SEM)



ÉGALITÉ  
FAMILIE  
GLEICHSTELLUNG

The logo for the Swiss Confederation's Equality, Family, and Gender Equality initiative. It features the words "ÉGALITÉ", "FAMILIE", and "GLEICHSTELLUNG" in red, stacked vertically. The word "FAMILIE" is written in a stylized font with horizontal lines through it.